

Herren Bezirksklasse D Gruppe 2 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost)

SV Schechen 1925 II : TSV Babensham VII
Dienstag, 26.09.2023, 20:00 Uhr

Priller tütet den Sieg für den TSV Babensham VII ein

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TSV Babensham VII am Dienstagabend in den Armen: Nach weniger als 2 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 4:6-Endstand (17:22 Sätze) in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 2 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost) Partie gegen den SV Schechen 1925 II gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Stefan Pindl, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Die richtige Taktik hatten Pindl / Gruber beim 3:0-Erfolg gegen Anderl / Huber von Beginn an. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Mühl / Frank über die 1:3-Niederlage gegen Egger / Priller hinweggetröstet werden mussten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Stefan Pindl gelang es am Nachbarisch Resi Egger zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine Favoritenrolle dann doch noch bestätigte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Nur einen Satzerfolg verbuchte wiederum danach Mani Gruber bei seiner Niederlage gegen Elias Anderl. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Rudi Mühl nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung in der vor dem Spiel auf Augenhöhe erwarteten Partie gegen Johann Huber. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungsdurchgang. Sabine Frank hatte gegen Josef Priller bei ihrem 0:3 kaum eine Chance. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Beim 3:1-Erfolg gegen Elias Anderl kam Stefan Pindl nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Einen Erfolg verpasste Mani Gruber wiederum bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Resi Egger und verpasste somit einen überraschenden Erfolg. Ohne Satzgewinn für Rudi Mühl verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Josef Priller. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Probleme zu Beginn des Spiels musste Sabine Frank zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg eingetütet war. Damit war das letzte Match des Tages im Kasten und der TSV Babensham VII verließ nach spannendem Spielverlauf mit einem 6:4 Triumph die Halle.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den SV Schechen 1925 II am 13.10.2023 gegen den TSV 1880 Wasserburg V um Wiedergutmachung, während die Gäste am 30.09.2023 gegen den SV Söchtenau-Krottenmühl IV versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

SV Schechen 1925 II

Doppel: Pindl / Gruber 1:0, Mühl / Frank 0:1

Einzel: S. Pindl 2:0, M. Gruber 0:2, R. Mühl 0:2, S. Frank 1:1

TSV Babensham VII

Doppel: Anderl / Huber 0:1, Egger / Priller 1:0

Einzel: E. Anderl 1:1, R. Egger 1:1, J. Priller 2:0, J. Huber 1:1